

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstumm- und Gehörlosenhilfe
Band: 66 (1972)
Heft: 2

Rubrik: Unsere Sportecke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Besprechungen im CISS-Komitee in Paris

In vielen Gehörlosenzeitungen wurde über den Gehörlosen-Weltkongress in Paris berichtet. Es gab dabei viel Kritik wegen der Organisation. Viele Berichterstatter meinten, die Organisation sei schlecht gewesen, wie noch nie so schlecht. Der Vizepräsident des WGB meinte dazu: Nur die Organisation der verschiedenen äusseren Veranstaltungen (Sport, Theater usw.) ist schlecht gewesen. Der Kongress selber ist sehr gut organisiert gewesen und die Resultate in den Sitzungen der Arbeitsgruppen waren gut.

Bei den Besprechungen im CISS-Komitee gab es viel Lob für das Plakat und die Organisation der VII. Winterspiele in Adelboden. In einigen Punkten gab es aber auch Kritik. Man wird davon lernen, wie man es ein anderes Mal besser machen kann.

Zum erstenmal gab es allgemeine Diskussionen über die vielen Probleme in den Landesverbänden des CISS. Einige Landesverbände haben grossen Erfolg gehabt bei den Behörden für den guten Aufbau des Gehörlosensportes und die finanzielle Hilfe. — Das CISS-Komitee wünscht gute und

vermehrte Zusammenarbeit mit dem Gehörlosen-Weltverband in Rom. Beim nächsten Weltkongress soll darüber verhandelt werden.

Gehörlosen-Sommerweltspiele 1973. Sie finden im August 1973 in Malmö (Schweden) statt. Mit der Organisationsarbeit hat man schon angefangen! Das Patronat hat die Stadt Malmö und die Landesregierung in Stockholm übernommen.

Das Leben in den Hotels ist in Schweden aber teurer als in den meisten andern Ländern Europas. Das macht besonders den Verbänden in den Oststaaten viel Sorge. Man spricht davon, dass man z. B. in einem gemieteten Schiff im Hafen von Malmö Unterkunft und Verpflegung organisieren könnte, von grossen Campingplätzen usw. — Ich hoffe, dass der SGSV an den Sommerweltspielen 1973 auch wieder aktiv mitmachen wird.

Wegen den erwarteten vielen Anmeldungen für den Fussball ist eine Ausscheidung in Achtelfinals geplant. Im Verlaufe von 1972—73 wird die Schweizer Fussballmannschaft in Ausscheidungskämpfen gegen Deutschland, Italien und Frankreich stehen.

A. B.

Skikurs für Gehörlose in Wildhaus vom 6.–10. März 1972

Nach langer Pause ist es dem Schweizerischen Gehörlosen-Sportverband gelungen, wieder einen Skikurs zu organisieren. Dieser Skigrundskurs ist speziell für unsere Jungen, Anfänger, mittlere und fortgeschrittene Skifahrer und Skifahrerinnen gedacht.

Unterkunft in Hotels von Wildhaus.

Kosten: Lehrlinge, die noch nie an einem subventionierten Skikurs vom Schweizerischen Verband der Invaliden teilgenommen haben zahlen Fr. 80.—. Das Reisegeld wird zurückerstattet. Ausgelernte, die ebenfalls noch nie dabei waren, bezahlen Fr. 120.—. Das Reisegeld wird auch zurückerstattet.

Alle übrigen, die bereits von einem entschädigten Skikurs profitiert haben, können nicht mehr vom Invaliden-Sportverband begünstigt werden. Sie bezahlen den vollen Pensionspreis von zirka Fr. 25.— bis Fr. 30.— plus ein bescheidenes Skikursgeld je nach Anzahl der Kursteilnehmer. Versicherung: Jeder Teilnehmer muss sich selber versichern (Nichtbetriebsunfall).

Anmeldung: Bis zum 15. Februar 1972 an den Kursleiter Clemens Rinderer, Fischmattstrasse 2, 6374 Buochs.

Als Kursleiter und Skilehrer stellen sich freundlicherweise unsere besten Skifahrer vom Schweizerischen Gehörlosen-Sportverband zur Verfügung. (Clemens Rinderer, Theo Steffen, Jakob Schmid.)

Wer an diesem lehrreichen Skikurs in froher Kameradschaft mitmachen will, soll mit der Anmeldung nicht lange warten. Wir freuen uns darauf und werden die Vorbereitungen exakt an die Hand nehmen und jedem Angemeldeten sofort ein Kursprogramm zustellen.

Ski-Heil und Sportgruss vom Verbandssportwart:
Hans Enzen

Wildhaus - Frankreich - USA

Die Ski-Abteilung des SGSV möchte alle guten gehörlosen Skifahrer auf die Schweizer Meisterschaft vom 11. und 12. März 1972 in Wildhaus aufmerksam machen. Auf Grund der Resultate dieser Meisterschaft wird die Nationalmannschaft der Skiabteilung neu zusammengestellt, besonders im Hinblick auf die Alpenländer-Skimeisterschaft 1973 in Frankreich und die Gehörlosen-Weltwinterspiele

in den USA. Die Skiabteilung muss heute schon für die Zukunft arbeiten und alles gut vorbereiten. Aus diesem Grunde müssen wir mit der neuen Mannschaft auch mehr Trainings und Kurse durchführen, damit wir an den Internationalen Meister-

schaften immer noch an der Spitze bleiben können.

Die Ski-Abteilung wünscht allen aktiven Ski-Wettkämpfern für das bereits begonnene Jahr viel Glück und Erfolg. — Ski-Heil!

Der Ski-Obmann: Clemens Rinderer

Schweizerische Ski-Meisterschaften der Gehörlosen 1972

10. bis 12. März 1972 in Wildhaus SG

Offizielle Ausschreibung

Organisation:

Gehörlosen-Sportklub St. Gallen in Zusammenarbeit mit dem Skiklub Wildhaus.

Disziplinen:

Alpine Disziplin: Abfahrt, Riesenslalom, Slalom (zwei Läufe).

Nordische Disziplin: Langlauf.

Kombination: Abfahrt, Riesenslalom, Slalom.

Programm:

Freitag, 10. März: Ankunft der Wettkämpfer in Wildhaus. 14.30 Uhr: Non-stop-Abfahrtstraining.

Samstag, 11. März: 8.00 Uhr: Langlauf. 10.00 Uhr: Abfahrt. 14.00 Uhr: Riesenslalom. 20.30 Uhr: Gemütlicher Abend im Hotel «Alpenblick»; Bekanntgabe der Resultate. (Verlängerung bis 2.00 Uhr.)

Sonntag, 12. März: 9.00 Uhr: Slalom (zwei Läufe). 14.30 Uhr: Preisverteilung.

Kategorie:

Alpine Disziplin: Damen und Herren aller Jahrgänge, separate Klassierungen.

Nordische Disziplin: Damen aller Jahrgänge: zirka 5 km. Herren: Junioren (18 bis 20 Jahre): zirka 5 km; Senioren (20 bis 32 Jahre): zirka 10 km; Altersklasse (ab 32. Altersjahr): zirka 5 km.

Zeitmessung:

Offizielle Zeitmessung «LONGINES».

Verpflegung:

Offizieller Verpflegungsdienst «PEASAN».

Auszeichnung:

Alpine Disziplin: Abfahrt: Erster bis dritter Rang: Gold-Silber-Bronze; Riesenslalom: Erster bis dritter Rang: Gold-Silber-Bronze; Slalom: Erster bis dritter Rang: Gold-Silber-Bronze.

Kombination: Erster bis dritter Rang: Gold-Silber-Bronze; Rest: sehr schöne Naturalgaben. Alle Teilnehmer erhalten noch Diplome.

Nordische Disziplin: Erster bis dritter Rang: Gold-Silber-Bronze; Rest: Medaillen. Alle Teilnehmer erhalten noch Diplome.

Anmeldung:

Für Wettkampf: Bitte verlangen Sie bei Ihrer Sek-

tion oder schreiben Sie eine Postkarte an den Gehörlosen-Sportklub St. Gallen, OK-Skimeisterschaft 1972, Postfach 223, 9001 St. Gallen, und verlangen Sie das genaue Programm und Anmeldeformulare.



Für Unterkunft: Das Programm gibt Ihnen Auskunft.

Meldeschluss ist der 5. Februar (Poststempel)!

Über weitere wichtige Einzelheiten orientiert Sie das genaue Programm. Verlangen Sie auch die Anmeldeformulare für die Unterkunft (Wettkämpfer und Bummler).

Wir hoffen, dass sich viele Skifahrer anmelden werden. Es gibt diesmal eine gut präparierte Strecke, schöne Preise (Medaillen und Naturalgaben). Alle erhalten Preise! — Schlachtenbummler willkommen!

Gehörlosen-Sportklub St. Gallen

OK-Skimeisterschaft

Postfach 223, 9001 St. Gallen

OK-Komitee-Präsident: Walter Gnos

Gäste-Skirennen

Samstag, 11. März, in Wildhaus SG

Anlässlich der Schweizerischen Skimeisterschaft vom 10. bis 12. März wird noch ein Gäste-Rennen durchgeführt (im Anschluss an den Riesenslalom). Teilnahmeberechtigt sind alle Skifahrerinnen und Skifahrer, Damen und Herren (lizenzfrei). Aktive Rennfahrer dürfen hier nicht mitmachen! — Startgeld: Fr. 7.—. Alle erhalten schöne Medaillen, separate Klassierung. Verlangen Sie die genaue Ausschreibung bei obiger Adresse.